



Jahreshauptversammlung 2022-2023

Kehl-Leutesheim (pr). Angenehm, verlässlich, ein guter Botschafter unserer Ortschaft: Sportvereinchef Jürgen Hummel erhielt bei seiner Verabschiedung im Rahmen der Jahreshauptversammlung am Freitagabend von allen Seiten dickes Lob. Der 55-jährige hatte den SVL 20 Jahre lang geleitet. „Der gute Zusammenhalt im Verein ist auch auf seine positive Art zurückzuführen“, lobte Ortsvorsteher Heinz Faulhaber. Der SVL stehe auf gesunden Beinen und sei für die Zukunft gut aufgestellt. „Jürgen Hummel kann den Verein mit gutem Gewissen übergeben“, sagte der Rathauschef vor 70 versammelten Mitgliedern.

„Er war gefühlt jede freie Minute für den SVL da“, lobte auch Vizechef Tobias Zimmer. Mit Jürgen Hummel habe der Verein kräftig in eine neue Heizung, eine Photovoltaikanlage und in LED-Flutlichttechnik investiert. „Und wir stehen trotz dieser großen Investitionen immer noch sehr gut da“, attestierte Tobias Zimmer. Ein dickes Dankeschön erhielt auch Petra Hummel, die ihrem Mann den Rücken freihielt und „alles Mögliche gemacht hat, das dem SVL gut tut“, sagte Tobias Zimmer.

Jürgen Hummel wird dem SVL weiterhin beratend im Beisitz zur Verfügung stehen. In seinem Amt als Vereinsboss folgt ein 3-Mann-Team. Jens Keck, Markus Lesniak und Tobias Zimmer wurden nach einer Satzungsänderung zu neuen Vorsitzenden gewählt. Jens Keck musste am Freitagabend krankheitsbedingt passen. Schriftführerin Julia Nass, Kassierer Martin Wahl und Sporthausmanager Matthias Hummel wurden im Amt bestätigt. Ebenso die Spielausschussmitglieder Steffen Blum (Vorsitzender), Bastian Schäfer und Julian Hauß sowie Jugendleiter Thomas Zipfel. Daniela Hummel bleibt Damenbetreuerin, Jürgen Preiß Pressewart, Nico Reiß Altherren-Teammanager und



Hubertus Wittke Chef der Jedermänner. Platz- und Gerätewarte: Kai König und Rainer Hauß. Beisitzer: Lucas König, Marius Schmidt, Sven Meyers, Martin Hummel, Gerd Preiß sowie neu Jürgen Hummel und Stefan Heitz.

Beim 79 Mitglieder großen Förderverein wurde der Vorsitzende Christian Zerr, Vizechef Reinhard Hummel, Kassiererinnen Patricia Irrgang-König sowie Daniela Schmidt, Thomas Hummel und Fabio Lusch im Amt bestätigt.

Der SVL hat aktuell 530 Mitglieder, darunter 91 Jugendliche. Steffen Blum berichtete von der Neuausrichtung der Fußballmannschaft und von Konstanz. Das Trainerduo Jürgen Wippich und Tim Steurer und der komplette Kader hätten bereits für die kommende Saison zugesagt, informierte der sportliche Leiter.

Die C-Jugend holte den Titel, die A-Jugend wurde Vize-Meister: Jugendleiter Thomas Zipfel konnte von erfolgreicher Nachwuchsarbeit berichten. Auch von der Finanzseite kamen positive Nachrichten. Die Feste waren gut besucht und die Umsätze in der Vereinsgaststätte steigen wieder. Der SVL müsse die Entwicklung der Energiekosten aber im Auge behalten, mahnte Jürgen Hummel. Am Thema Winterrasen will der Verein intensiv dranbleiben. Im angelaufenen Jahr soll die Sporthausküche modernisiert werden.

Jürgen Hummel bedankte sich bei allen, die ihn im Amt unterstützt und begleitet haben. Der Job war anstrengend, habe aber auch sehr viel Spaß gemacht. „Und nach 20 Jahren kann man ja mal aufhören“, schmunzelte der Vereinsboss. Als er 2003 begann, hatte sich Jürgen Hummel drei Dinge vorgenommen: Ich wollte noch einige Zeit in der Ersten Mannschaft spielen, niemals im Vereinsheim kochen wie mein Vorgänger und auch nicht ganz so lange reden wie Herbert Keck,



berichtete der Vereinsboss. Im großen Ganzen wäre alles so gekommen, wie er sich das damals vorgestellt habe. Der Weg beim SVL war teilweise auch holprig und sportliche Erfolge machen die Vereinsarbeit sehr viel leichter, erinnerte sich der scheidende Vorsitzende. Der Zusammenhalt im Verein sei bemerkenswert. 40 Helfer beim Zeltaufbau - das ist schon außergewöhnlich, sagte Jürgen Hummel. Er bat darum, seinen Nachfolgern zu vertrauen und sie tatkräftig zu unterstützen.

